

21. Festival religiöser Lieder auf Burg Feuerstein

Vom 29. bis 31. Oktober 2010

ommt her, lasst alles stehn und liegen. Dieses Neue Geistliche Lied (NGL) schwingt Nauf den Fundamenten des Festivals religiöser Lieder, den Feuersteinen, und auch wir wollen es wieder aus allen Fenstern der Burg hinausrufen. Jeder hat seinen Platz in unserer Gemeinschaft, jede ihre eigene, wichtige Stimme. Eine Band zu bilden, ein Chor zu sein: Wie könnten wir besser versuchen, die versöhnte Kirche zu bauen, die Jesus vorgeschwebt haben mag. Nicht nur am Sonntag, nicht nur bei diesem Festival wollen wir Gott dienen. Unser ganzer so genannter Alltag, unser ganzes Leben kann klingen, wenn wir die Welt mit seinen Augen sehen. So wird unsere Versammlung gesegnet sein.

/ommt her, das ist auch der Titel des neuen Arrangementhefts, das vom Arbeitskreis NGL erstellt wurde und das uns mit frischem Notenmaterial versorgt, bzw. mit bewährten Liedern in neuem Arrangement. Es ist guasi das Handbuch des Festivals, das wieder vorbereitet wurde von der Werkstatt Neues Geistliches Lied der Erzdiözese Bamberg zusammen mit dem Team des Jugendhauses Burg Feuerstein und den vielen engagierten Kursleiter/innen, Erstmals dabei ist Tobias Lübbers, der neue NGL-Diözesanreferent, der sich bei dieser Gelegenheit vorstellen möchte.

m Mittelpunkt des Festivals stehen neben den Kursen das öffentliche Konzert am Samstag und der Gottesdienst am Sonntag in der Kirche Verklärung Christi. Im Konzert werden Ergebnisse der Multiplikatoren-Kurse präsentiert. Außerdem singt im zweiten Teil der Feuersteinchor, der mit uns sein 10-jähriges Bestehen feiern und uns mit einer attraktiven NGL-Performance begeistern will. Die Gestaltung der Eucharistiefeier als Ziel und Abschluss des Festivals übernehmen wieder die Kinder- und Teenieband-Kurse sowie die Kursleiter/innen des Festivals.

/ elde Dich also bald an, denn erfahrungsgemäß sind die Kurse schnell ausgebucht! Unsere musikalisch versierten, aber auch in der Jugendarbeit erfahrenen Kursleiter/ innen bieten wie immer ganz verschiedene, das Festival-Wochenende umfassende Kurse



für Kinder, Teenies und Multiplikator/innen an. So sollen Begeisterung, Kreativität und musikalisches Können von Chor- und Bandmitgliedern und allen anderen am Neuen Geistlichen Lied Interessierten gefördert werden. Mit den angebotenen Inhalten und Methoden wollen wir zudem Anregungen für die Arbeit in der Jugendarbeit vor Ort geben. Neben der Musik stehen die Förderung von Teamgeist. Toleranz und Kreativität an vorderster Stelle. Wir wollen so Akzente für Dein Engagement zu Hause setzen! – Ob bei den Kursen, dem Konzert oder dem Gottesdienst; Wir freuen uns. Dich auf der Burg

> Tobias Lübbers, NGL-Diözesanreferent, Detlef Pötzl. Diözesanjugendpfarrer. Gabi Kaulen, Seelsorgerin im Jugendhaus Burg Feuerstein, und Joannis Platis, Bildungsreferent im Jugendhaus Burg Feuerstein

Organisation

TEILNAHMERGEBÜHREN: 55,- EUR (einschl. Verwaltungskosten von 9,- EUR, Unkostenbeitrag für das Arrangementheft und bei allen Kursen für Multiplikator/innen auch einschl. 5,- EUR für die Finanzierung des Konzertes am Samstagabend). Die Teilnahmegebühren können aufgrund von "Burgrabatten durch die Burgcard" oder Reduzierung der Teilnahmegebühren aus gemeinnützigen Gründen variieren.

ANMELDUNG: ab 14. September (1. Schultag) bis spätestens 15. Oktober 2010 an das Jugendhaus Burg Feuerstein. Menschen mit Behinderung können nach Absprache mit der Kursleitung an allen Kursen teilnehmen. Bei Bedarf wird eine Kinderbetreuung angeboten. Instrumente und Notenständer bitte mitbringen (mit Namenskennzeichnung)! Bitte auch einen Ersatzkurs angeben, falls der von Dir bevorzugte Kurs schon belegt sein sollte.

KONTAKTADRESSE UND ANMELDUNG: Jugendhaus Burg Feuerstein, 91320 Ebermannstadt; Tel.: 0 91 94 / 76 74-0; Fax: 0 91 94 / 76 74-10; E-Mail: anmeldung@ burg-feuerstein.de; Internet: www.burg-feuerstein.de

Informationen gibt es auch bei der Werkststatt Neues Geistliches Lied, Mittlerer Kaulberg 35, 96049 Bamberg; Tel.: 0 951 / 502-525; E-Mail: ngl@erzbistum-bamberg.de; Internet:

Die Bilder in diesem Faltblatt wurden zur Verfügung gestellt von: Tom Schneider, Christian Komp und dem Feuersteinchor.

Programm

FREITAG, 29. OKTOBER

bis 18.00 Uhr Anreise und Einguartierung Beginn mit dem Abendessen

Gemeinsamer Auftakt für alle in der Unterkirche.

anschließend Arbeit in den Kursen

22.30 Uhr Taizé-Nachtgebet in der Unterkirche

SAMSTAG, 30. OKTOBER

Frühstück Arbeit in den Kursen Mittagessen

ab 13.00 Uhr Präsentation von NGL-Veröffentlichungen (auch

Teilnehmer können etwas präsentieren) sowie

Verkauf von Waren aus dem Fairen Handel

(vor dem Blauen Saal)

Arbeit in den Kursen nach Vereinbarung

mit den Kursleiter/inne/n

ca. 15.00 Uhr Kaffeepause, anschließend Arbeit in den Kursen

Abendessen

Vorbereitung in den Kursen für 18.45 Uhr Konzert bzw. Gottesdienst

Öffentliches Konzert in der Kirche Verklärung

Christi mit dem Feuersteinchor und der Präsen-

tation von Kurs-Ergebnissen Angebot eines Drumcircle

SONNTAG, 31, OKTOBER

8.15 Uhr Frühstück Arbeit in den Kursen 10.00 Uhr

Gottesdienst in der Kirche Verklärung Christi

ca. 11.45 Uhr Abschluss der Kursen

12.30 Uhr Mittagessen Ende des Festivals

Die Kinderband

KINDER VON Q BIS 12 JAHREN MACHEN GEMEINSAM MUSIK

A Jer von Euch wollte nicht auch schon einmal VV in einer großen Band mitspielen, der coole Gitarrist oder wilde Schlagzeuger sein, einen fetten Bläsersatz spielen oder als Frontsänger glänzen? Wenn Ihr ein Wochenende erleben wollt, an dem Musik, Gemeinschaft, Kreativität und Ihr im Mittelpunkt steht, seid Ihr hier richtig! Wir werden mit Euch gemeinsam ein paar Stücke einstudieren, die Ihr dann am Sonntag im Gottesdienst präsentieren dürft. Außerdem zeigen wir Euch die richtigen Kniffe und Tricks, wie Ihr noch den letzten Rest aus Eurem Instrument herauskitzeln könnt. Willkommen ist uns übrigens jedes Instrument von A wie Akkordeon bis Z wie Zither! Du brauchst also keine Angst zu



haben, dass Du mit Deinem Instrument fehl am Platz bist! Ihr habt auch die Möglichkeit einmal ein ganz anderes Instrument auszuprobieren und Ihr bekommt Erfahrung im musikalischen Zusammenspiel mit anderen.

Wir werden aber natürlich nicht die ganze Zeit nur proben, proben, proben ... Wir werden auch einige Spiele machen, mit Euch an die frische Luft gehen (also auch Klamotten für draußen mitbringen!), testen, was ihr noch für Talente habt, und vor allem viel Spaß haben!

Voraussetzung für das Wochenende ist, dass ihr mit Eurem Instrument schon ein bisschen "Freundschaft geschlossen" habt (also schon ein paar einfache Lieder spielen/ begleiten könnt) und dass ihr viel gute Laune mitbringt :-)

Jetzt noch ein paar organisatorische Dinge, die vor allem für Eure Eltern interessant sein könnten: Gebt bitte unbedingt bei der Anmeldung Euer Instrument, bzw. Eure Stimmlage an! Wenn ihr ein Instrument spielt, das ihr nur schwer mit auf die Burg bringen könnt, ruft doch bitte auf Burg Feuerstein an und fragt nach, ob ein solches Instrument für Euch zur Verfügung steht (dort werdet Ihr dann gegebenenfalls an jemanden vom Leitungsteam weitergeleitet). Außerdem solltet Ihr nach Möglichkeit einen Notenständer mitbringen!

Wir freuen uns riesig auf ein spannendes, abwechslungsreiches und musikalisches Wochenende mit Euch!

> **LEITUNG:** Andrea Hunneshagen, Ruth Weisel, Markus Bedruna, Manuel Bernard und Dominik Schmidt

religiöser

201

die arbe

Come together – Die Teenieband

JUGENDLICHE VON 13 BIS 15 JAHREN MACHEN GEMEINSAM MUSIK

An Dich, der du zwischen 13 und 15 Jahren jung bist: Du bist herzlich eingeladen. mit anderen Musikern deines Alters auf dem 21. Festival religiöser Lieder in der Teenieband mitzuspielen. Ob zum ersten oder zum fünften Mal – wir brauchen genau Dich! Denn du bist es, der die Band um ein Instrument oder eine Stimme reicher macht, und damit allen mehr Freude am gemeinsamen Musizieren bereitet! Du weißt es doch selbst: Alleine Musik machen oder singen ist auf Dauer langweilig, und für eine Band sind oft keine Leute da – und wenn doch, klingt es nicht gleich so, wie man will.

Wir zeigen Dir, wie es ist, mit anderen zusammen in einer Band zu spielen, und was man dabei alles beachten muss, damit am Ende alle zufrieden sind. Auch individuelle Tipps für Dein Instrument oder Deine Stimme werden nicht zu kurz kommen. Wir zeigen auch, wo Du passende Noten herbekommst und wie ihr bei Euch zu Hause eine eigene Band aufbauen könnt ... Zum Musik machen gehört natürlich auch, dass wir auf diesem Wochenende Spaß haben mit gemeinsamen Spielen und Aktionen – was bisher wirklich noch nie zu kurz gekommen ist ©

Die einzige Voraussetzung dazu: Du solltest etwas Noten lesen können und Deinem Instrument die ersten Tonleitern entlocken können. Und was noch wichtig ist: Bringe bitte Deinen Notenständer und Dein Instrument mit (auch Schlagzeug und Keyboard, am besten mit Kopfhörer!). Falls Du Dein Instrument nicht mitbringen kannst, sprich bitte unbedingt mit dem Team von der Burg Feuerstein! Bitte gib bei der Anmeldung an, welches Instrument Du spielst (und wie lange schon) oder ob Du singst (evtl. Stimmlage). Falls Du noch nicht weißt, ob Du lieber singen oder spielen willst, bring einfach mal Dein Instrument mit und gib bei der Anmeldung das Instrument und Deine Stimmlage an. Wir sehn uns!

> **LEITUNG:** Melanie Schauer, Christopher Ballhausen, Johannes Keßler, Christopher Pfindel und Mathias Renner

$NGL \rightarrow Percussion \leftarrow Orff$

PERCUSSION-KURS FÜR MULTIPLIKATOR/INNEN AB 16 JAHREN

In nahezu jeder Kirchengemeinde oder Schule mit musikpädagogischem Angebot gibt es zumindest eine Grundausrüstung an Percussion-Instrumenten, die dem so genannten Orff-Instrumentarium zugeordnet werden. Das dazugehörige Orffsche Schulwerk wird aber immer seltener angewendet.

Orff-Instrumente wurden ausgewählt und teilweise eigens konstruiert, um möglichst vielen Menschen einen möglichst leichten Zugang zur Musik und zum Musizieren zu

ermöglichen. Zu zeigen, wie wir uns diese Eigenschaften der Instrumente in der modernen (musik-)pädagogischen Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen zunutze machen können, ist Ziel dieses Kurses.

Das Neue Geistliche Lied lebt von Einflüssen aus den unterschiedlichsten Musikstilen. Das breite Klangspektrum der Orff-Instrumente spiegelt ebenfalls eine musikalische Weltoffenheit – ein (verborgener?) Schatz, den dieser Kurs heben möchte. Gemeinsam werden wir die unterschiedlichen Klänge. Spielweisen und Techniken der Instrumente entdecken und von Klanghölzern über Rahmentrommeln bis zum Xylophon alles, was die Orff-Kiste hergibt, in die Begleitung ausgewählter Neuer Geistlicher Lieder integrieren. Instrumente sind in begrenztem Umfang vorhanden. Mitgebrachte Schätze von Agogo bis Zimbel sind hochwillkommen.

LEITUNG: Michael Schmidt



Sopran sucht Alt sucht Tenor sucht Bass

CHOR-KURS FÜR MULTIPLIKATOR/INNEN AB 16 IAHREN

A Jelcher Sänger kennt das nicht: Alleine singen macht wenig Spaß, mit einer Handvoll Leuten ist es schon besser, aber richtig interessant wird es erst, wenn man einen Chor bilden kann. Den Klang und die Energie eines Chores am eigenen Leib zu spüren, sowohl bei sich, als auch bei den Zuhörenden Gänsehaut zu erzeugen und die Botschaft Gottes rüberzubringen, das ist Ziel unseres Kurses.

Wir haben auch in diesem Jahr wieder eine bunte Mischung verschiedener Chorliteratur aller Stilrichtungen des NGL ausgesucht, wobei wir uns mit euch sowohl an gottesdiensttaugliche Lieder, als auch an Konzertliteratur wagen wollen. Natürlich werden wir beim Einstudieren der Stücke auch an Bewegung und Stimme arbeiten, sowie auf eure Fragen zur Umsetzung eines (NGL-)Chores bei euch zuhause eingehen. Auch der Spaß wird auf keinen Fall zu kurz kommen! Mit D'oro Tausch steht uns auch dieses Jahr wieder eine Stimmbildnerin und professionelle Sängerin mit viel Pop- und Jazz-Erfahrung zur Verfügung, die neben der Chorarbeit auch Einheiten in Kleingruppen zur gezielten Stimmarbeit anbietet.

Bitte gebt bei der Anmeldung eure Stimmlage an und packt Spaß am Singen, eure Stimmbänder und gute Laune mit ein!

LEITUNG: Patricia Ballhausen, D'oro Tausch und Martin Oltsch

Projekt Combo: Band-Kurs 2010

FÜR MULTIPLIKATOR/INNEN AB 16 IAHREN

A Jenn Du gerne Musik mit vielen anderen machst oder auch mit nicht so vielen. Wenn Du gerne Arrangements austüftelst oder auch mal einfach welche nachspielst, die schon fertig sind, ... wenn Du gerne ganz viel neuen Input bekommst oder auch einfach nur gern Musik machst, ... wenn Du ein NGL-Youngster bist oder auch ein NGL-Oldie, ... wenn Du ein Instrument spielen kannst oder auch gerne singst, ... wenn Du schon Band-Erfahrung hast oder auch welche machen möchtest, ... dann bist Du in diesem Kurs genau richtig!

Wir haben uns nämlich für dieses Festival einen nigelnagelneuen Band-Kurs einfallen lassen, der hoffentlich allen Bedürfnissen entgegen kommt: Alle Teilnehmer/innen bilden einen Pool, aus dem sich für das Wochenende verschiedene Combos – also kleine Bands – bilden. Wer mit wem eine Combo bildet, das entscheiden wir am Freitagabend gemeinsam nach Alter. Können. Erwartungen. Instrumenten ... Die Combos arbeiten dann für sich an verschiedenen Liedern und werden abwechselnd von den Leitungen des Kurses begleitet und beraten. So ist ein intensives Arbeiten möglich – nach Euren Wünschen und mit den Leuten, mit denen Ihr zusammenspielen mögt.

Dazu ist es aber wichtig, dass Ihr möglichst nicht nur Eure Instrumente, sondern auch ein bisschen Technik (z. B. Verstärker, Mikros ..., wenn vorhanden) mitbringt, damit auch alle Combos gut miteinander proben können.

Neben der Probenarbeit in den Combos werden wir auch kurze gemeinsame Einheiten machen und Euch so ein bisschen Tipps, Hintergrundwissen und Methoden vermitteln, dass Ihr alles, was ihr in dem Kurs lernt, auch zuhause in Euren Gruppen vor Ort umsetzen könnt.

LEITUNG: Barbara Großmann, Florian Donaubauer und Kilian Ellner

"Sing Hallelujah" Pop- ¿Pop- ¿Popmusic und NGL

EIN KURSANGEBOT FÜR MÜLTIPLIKATOR/INNEN AB 16 JAHREN

popmusik und Neues Geistliches Lied (NGL) – geht das zusammen? Was macht den Unterschied? Gibt es einen Unterschied? Wenn nicht, warum sind dann keine NGLs in den Charts? Popmusik hörst Du. sobald Du das Radio anschaltest oder auf einen der Musikkanäle im Fernsehen gehst. Um "Neue Geistliche Lieder" zu hören, muss man schon in die Kirche gehen. Oder? Ist NGL also nicht radiotauglich? Woran könnte das liegen – an den Texten, am Rhythmus, an der Melodie, an den Harmonien?

Wir werden in diesem Kurs Hits aus dem Radio auf Gottesdiensttauglichkeit überprüfen und umgekehrt auch NGLs genauer unter die "Pop-Lupe" nehmen. Beim gemeinsamen (Musik-) Spielen und Tüfteln werden wir uns an kirchlicher Popmusik oder poppiger Kirchenmusik ausprobieren und werden das ein oder andere NGL ein wenig aufpoppen

Wir werden Euch viele kleine Tricks an die Hand geben, die Ihr mit in Eure Bands nehmen könnt. Wir zeigen Euch Methoden und besprechen Themen, mit denen Ihr die Jugendarbeit und die Kirchenmusik vor Ort neu gestalten könnt.

Am besten klappt das natürlich mit Euren eigenen Ideen. Texte, Gedanken, Melodieideen mitzubringen, ist also unbedingt erlaubt! Wer weiß, vielleicht ist ja bald ein Song von Euch

LEITUNG: Beate Stadtländer und Daniel A. Schmidt

Cantate Domino canticum novum

"SOBALD WORTE GESUNGEN WERDEN, DRINGEN SIE

IN DIE TIEFE DER SEELE" – GESÄNGE AUS TAIZÉ FÜR MULTIPLIKATOR/INNEN AB 16 IAHRENN

u warst in Taizé und hast zu Hause immer noch den Klang der Gesänge im Ohr. Die intensiven gemeinschaftlichen Erlebnisse, die tief gehenden Einrücke aus den meditativen gemeinsamen Gebeten möchtest Du in Deine Gemeinde hineintragen. - Wir wollen gemeinsam nach Möglichkeiten suchen, wie das – wenigstens zum Teil – gelingen kann. Oder Dir wurde – von Begeisterung erfüllt – über einen Aufenthalt in Taizé berichtet, und Du möchtest mehr über die Gemeinschaft der Brüder erfahren und vor allem die Gesänge näher kennen lernen – in unserem Kurs findest Du dazu die Möglichkeit. Die Inhalte werden sein:

- Einüben mehrstimmiger Gesänge mit Soloversen und verschiedenen Instrumenten
- Einsatz der Gesänge in der Liturgie und zur Gestaltung von Gebeten/Andachten
- Erarbeitung von Soloversen zu einigen Liedern (Psalmen, eigene Texte, Bibeltexte)
- Information über die Gemeinschaft von Taizé (mit Video)
- Vorstellung von Literatur, Noten und Tonträgern

Folgende Voraussetzungen und Rahmenbedingungen solltest Du beachten:

- Du bringst Erfahrung im mehrstimmigen Singen bzw. eine gute Instrumenten-Kenntnis mit, bist also kein Anfänger mehr. Einzelne Stimmen kannst Du nach kurzer Einübung selbständig singen bzw. spielen.
- Folgende Instrumente sind für diesen Kurs gut geeignet: Klavier (E-Piano), Gitarre, Blockflöten, Querflöte, Klarinette, Geige, Cello.

Bitte gib bei der Anmeldung Dein Instrument und/oder Deine Stimmlage an. Alle Inhalte und Methoden dieses Kurses kannst Du dann auch in der Jugend- und Gemeinde-Arbeit vor Ort einsetzen.

LEITUNG: Andreas Schmidt